

HORST STOBBE VERLAG, MÜNCHEN



Die Bücherstube

Blätter für Freunde des Buches und der zeichnenden Künste

Herausgegeben von Ernst Schulte-Strathaus und Günther Hildebrandt

Zur Fortsetzung wurde versandt Heft 1 des II. Jahrganges

Durch Überlastung unseres bisherigen Herausgebers wurde das Erscheinen dieses Heftes wider Erwarten verzögert, durch Mitarbeit eines zweiten Herausgebers ist für ein pünktliches Erscheinen in etwa zweimonatlichen Abständen gesorgt.

Preis für Abonnenten Heft 1—3 M. 100.— ord., M. 70.— no. Einzelheft M. 38.—

Inhalt von Heft 1:

Schulte-Strathaus, E., Gedanken zum illustrierten schönen Buch. Friederici, E., Das Buch im Altertum. Löffler, K., Berühmte Bibliophilen: Richard von Burg. — Bibliographisches — Selbstbiographien — Tout comme chez nous — über deutsche Pergamenteinbände - Melanchthons Bibliothek - Emendanda u.a.m.

Inhalt von Heft 2:

Schulte-Strathaus, E., Bruno Goldschmitt. Löffler, K., Gefälschte Bücher. Hildebrandt, G., Berühmte Bibliophilen: Joh. G. Tinus. — Kleinigkeiten: Holzbibliotheken — Druckfehlerprämien — Ein rabiater Bibliophile — u. a. m.

Soeben erschien:

DAS SCHÖNE BUCH

Katalog Deutscher Verleger auf der Deutschen Gewerbeschau München 1922

Kartonierte M. 15.— ord., M. 10.— no.

Dieser Katalog gibt nicht nur für das Publikum wie für den Bibliophilen interessante Zusammenstellung der wesentlichsten deutschen Bucherscheinungen, sondern gewinnt ausserdem an Reiz durch zwei Aufsätze und die kurzen Verlagsbiographien, die ein geschlossenes Bild von der Entwicklung und dem Rahmen der bedeutendsten deutschen Verlage geben. Die Druckleitung lag in Händen von Prof. F. H. Ehmcke, München, so dass der in zwei Farben gedruckte Katalog auch typographisch eine einwandfreie Leistung darstellt.

Horst Stobbe Verlag, München 34

NEUE PREISE

Almanach der Bücherstube. 1921	M. 15.—
— Dasselbe. 1922	M. 15.—
Die Bücherstube. Jahrg. I in Heften	M. 150.—
— Dasselbe. Handgeb. Halbpergbd.	M. 400.—
— Dasselbe. Jahrg. II. Heft 1	M. 38.—
Der grundgescheute Antiquarius. Jahrg. I in Heften	M. 150.—

Einzelschriften

zur Bücher- und Handschriftenkunde:

Bd. I: Borchardt, Die Ausgaben von Grim- melshausens Simplicissimus	Geh. M. 60.—
*) Deutsche Schrifttafeln des XI. bis XVI. Jahrh. aus Handschriften der Staatsbibliothek zu München: Abteilung I—III, jeder Band geh.	
	M. 150.—
*) Seltenheiten aus süddeutschen Bibliotheken:	
Bd. I. Der Pfaffe Amis	M. 200.—
Bd. II. Gedruckte Schützenbriefe	M. 250.—
Bd. III. Attaignant, Tänze und Chansons Fr.	50.—
Bd. V. Regimento do Estrolabio e do Quadrante	M. 220.—
Ausstellung F. H. Ehmcke, 1920/21. Geh. M.	25.—
Rümann, Gustave Doré	Geh. M. 40.—
*) Rózycki, Die Inkunabeln des Druckers der Turrecremata in Krakau	Kart. M. 50.—

*) Sind aus dem Verlag Carl Kuhn, Kiefersfelden in meinen Besitz übergegangen.

Horst Stobbe Verlag, München 34